



lingoda

Die musikalische Schönheit

LESEN

NIVEAU
Fortgeschritten

NUMMER
C1_1017R_DE

SPRACHE
Deutsch



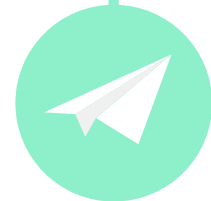


Lernziele

- Kann einen wissenschaftlichen Text über Musikästhetik verstehen.
- Kann komplexe philosophische Konzepte verstehen.



Musik hat die Macht, unsere
Stimmung zu beeinflussen und sogar
zu verändern. Doch ist das die einzige
Aufgabe der Musik?





Musikalische Schönheit



Welche Musik
empfindest du als
schön?

Was macht Musik
für dich schön und
was nicht?



Warum?

Warum hören wir Menschen Musik?

Entspannung



Gefühle

Denkst du, dass die Gefühle den
Inhalt der Musik ausmachen?





Eduard Hanslick: Vom Musikalisch-Schönen

In seinem bekanntesten Werk *Vom Musikalisch-Schönen* beschreibt der österreichische Musikästhetiker Eduard Hanslick die Wirkung der Musik auf den Menschen:

Anders als die Literatur, die uns mit Worten unterhält, und die **bildende Kunst**, die uns mit Formen unterhält, wirkt die Musik auf die Gefühle des Menschen. Die Musik hat also mit den Gefühlen zu tun. Darüber, worin genau der **Zusammenhang** der Musik mit den Gefühlen besteht, nach welchen Gesetzen dieser Zusammenhang **wirkt**, und nach welchen Gesetzen er zu **gestalten** ist, ist bisher nichts geschrieben worden. Wenn man jedoch genauer darüber nachdenkt, **gelangt** man **zu der Erkenntnis**, dass in der herrschenden musikalischen **Anschaung** die Gefühle eine doppelte Rolle spielen.



Vokabelwiederholung

gestalten

zur Erkenntnis
gelangen

die Anschauung

wirken

der Zusammenhang

die bildende Kunst



Unterschiede zwischen den Künsten



Eduard Hanslick beschreibt, wie sich Musik von der Dichtkunst und von den bildenden Künsten unterscheidet. Fasse die Unterschiede in deinen eigenen Worten zusammen. Fallen dir noch weitere Unterschiede ein?

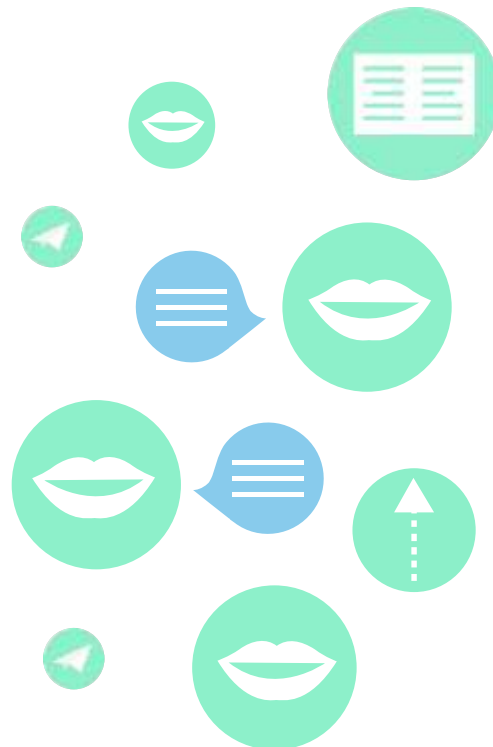


Vermutung

Was ist wohl die doppelte Rolle der Gefühle?



Wenn man jedoch genauer darüber nachdenkt, gelangt man zu der Erkenntnis, dass in der herrschenden musikalischen Anschauung die Gefühle eine doppelte Rolle spielen.





Eduard Hanslick: Vom Musikalisch-Schönen

In ihrer ersten Rolle sollen die Gefühle, insbesondere die *schönen Gefühle*, durch die Musik geweckt werden. In ihrer zweiten Rolle werden die Gefühle als der *Inhalt* bezeichnet, den die Musik in ihren Werken darstellt.

Doch der eine Satz ist genauso falsch wie der andere.

Die Widerlegung des ersten Satzes sollte uns nicht lange aufhalten. Das Schöne **erfüllt** überhaupt **keinen Zweck**. Es ist nur eine **Form**. Diese kann zwar – je nachdem, welchen *Inhalt* sie hat – zu den verschiedensten Zwecken verwendet werden. Allein hat das Schöne aber keinen anderen Zweck als sich selbst.



Eduard Hanslick: Vom Musikalisch-Schönen



Wenn aus der Betrachtung des Schönen angenehme Gefühle für den **Betrachter** entstehen, so haben diese Gefühle keine Wirkung auf das Schöne selbst. Ich kann dem Betrachter Schönes zeigen in der **Absicht**, dass es ihm gefällt, aber diese Absicht hat mit der Schönheit des Gezeigten selbst nichts zu tun. Das Schöne ist und bleibt schön, auch wenn es keine Gefühle **erzeugt**. Es bleibt sogar dann schön, wenn es von niemandem betrachtet wird.

Es ist also *für* das **Wohlgefallen** des Betrachters schön, aber nicht *durch* den Betrachter.



Vokabelwiederholung

einen Zweck
erfüllen

erzeugen

Form

Betrachter

Absicht

Wohlgefallen



Gute Frage!

Erfüllt Musik laut Hanslick einen Zweck?

Kunst um der
Kunst willen

Bestimmung

Schönheit



Nimm kritisch Stellung!

Kunst um der Kunst willen ist eine
Kunstästhetik, die nicht nur in der
Musik, sondern auch in der
Dichtkunst und bildenden Kunst
vertreten wurde bzw. wird.
Wie findest du diese Einstellung?



Eduard Hanslick: Vom Musikalisch-Schönen

Von einem *Zweck* kann also in diesem Sinn auch bei der Musik nicht gesprochen werden. Auch die Tatsache, dass diese Form der Kunst in einem Zusammenhang mit unseren Gefühlen steht, **rechtfertigt** nicht die Behauptung, es liege in diesem Zusammenhang ihre ästhetische Bedeutung.

Um dieses Verhältnis näher zu untersuchen, müssen wir vorerst die Begriffe *Gefühl* und ***Empfindung*** streng unterscheiden.



Eduard Hanslick: Vom Musikalisch-Schönen

Empfindung ist das Wahrnehmen einer bestimmten Sinnesqualität: eines Tons, einer Farbe. *Gefühl* ist das Bewusstwerden einer Änderung unseres Seelenzustandes, also eines Wohlsens oder **Missbehagens**.

Wenn ich etwa den Geruch oder Geschmack eines Dinges mit meinen Sinnen einfach wahrnehme, so *empfinde* ich diese Qualitäten; wenn der Geruch oder Geschmack aber **Ekel**, Genuss oder Zufriedenheit in mir auslösen, so *fühle* ich.





Eduard Hanslick: Vom Musikalisch-Schönen



Das Schöne trifft zuerst unsere Sinne. Die Empfindung ist Anfang und **Bedingung** des ästhetischen Gefallens und bildet erst die Basis des *Gefühls*, welches stets ein **Verhältnis** und oft die kompliziertesten Verhältnisse voraussetzt.



Vokabelwiederholung

Verhältnis

Ekel

rechtfertigen

Bedingung

Missbehagen

Empfindung



Kategorisiere!

Im Text werden einige Gefühle und Empfindungen benannt. Sortiere sie nach positiv oder negativ.

Wohlsein

Ekel

Genuss

Missbehagen

Vergnügen

Zufriedenheit

Positiv

Negativ





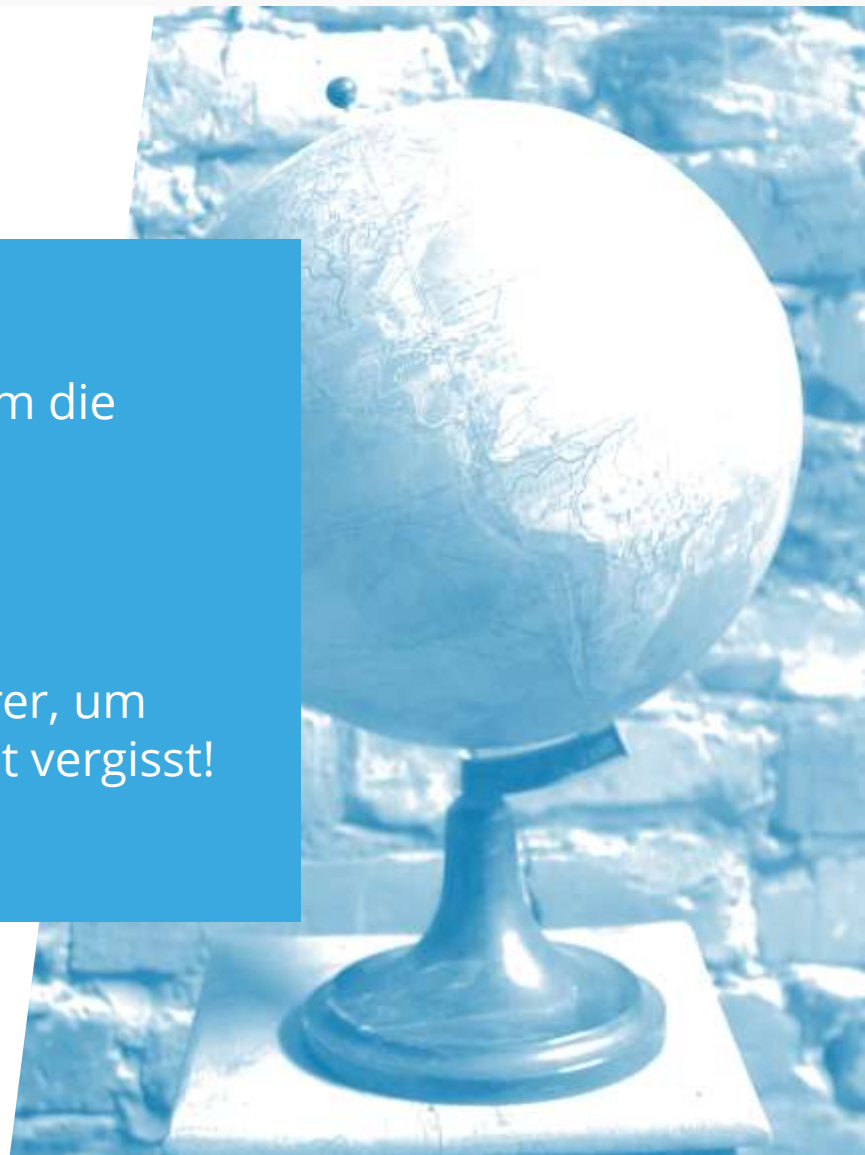
Veränderungen

**Hat die Lektüre des Textes deine
Ansichten zur Musikästhetik
verändert? Wenn ja, wie? Wenn
nein, warum nicht?**



Reflexion

Nimm dir einen Moment Zeit, um die neuen Vokabeln, Phrasen, Sprachstrukturen und die neue Grammatik aus dieser Stunde durchzusehen.
Wiederhole sie mit deinem Lehrer, um sicherzustellen, dass du sie nicht vergisst!





Lösungen

S. 16: **Gefühl**: Empfindung, Stimmung, Gemütsbewegung, Emotion, Affekt
Zweck: Bestimmung, Absicht, Sinn, Aufgabe, Bestrebung
S. 21: **Positiv**: Wohlssein, Genuss, Vergnügen, Zufriedenheit
Negativ: Ekel, Missbehagen





Evaluation

Was ist dir in dieser Stunde leicht gefallen. Was war schwer?





Gefühle

Sammele so viele schlechte und gute Gefühle, wie dir einfallen!

Gutes Gefühl

Schlechtes Gefühl



Über dieses Material

Mehr entdecken:
www.lingoda.com



Dieses Lehrmaterial wurde von

lingoda

erstellt.

lingoda Wer sind wir?



Warum Deutsch online lernen?



Was für Deutschkurse bieten wir an?



Wer sind unsere Deutschlehrer?



Wie kann man ein Deutsch-Zertifikat erhalten?



Wir haben auch ein Sprachen-Blog!